

	<p>Objekt: Alexandria: Maximianus Herculus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 13592</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Maximianus Herculus mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Nike schreitet nach r. In der erhobenen r. Hand hält sie einen Kranz, mit der l. Hand einen Palmzweig über die Schulter. Beiderseits L - Γ.

Grunddaten

Material/Technik:

Billon; geprägt

Maße:

Gewicht: 7.35 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	287-288 n. Chr.
	wer	
	wo	Alexandria
Beauftragt	wann	
	wer	Maximian Herculus (240-310)
	wo	
Besessen	wann	Vor 1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Maximian Herculius (240-310)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Afrika

Schlagworte

- Antike
- Herrscher
- Metall
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Tetradrachme

Literatur

- A. Geissen - W. Weiser, Katalog alexandrinischer Kaisermünzen der Sammlung des Instituts für Altertumskunde der Universität zu Köln IV (1983) Nr. 3295.
- G. Dattari, Numi Augg. Alexandrini I (1901) Nr. 5957.
- vgl. BMC Alexandria 330 Nr. 2573 (dort abweichende Vorderseitenlegende)..